

Erster Schritt für Terminalprojekt 2027-2033

Abriss Hangar 2 schafft Platz für die Terminalerweiterung

Vorbereitungen für Terminalbaustelle 2027-2033 laufen auf Hochtouren / Altbestand weicht Erweiterungsbau bei Terminal 2 / auch Streumittelager muss übersiedeln / Bagger fahren auf und bereiten Baufläche vor

Der Salzburger Flughafen setzt einen Meilenstein in Richtung Zukunft, denn mit dem Abriss des seit 1966 bestehenden Flugzeug-Hangars 2 werden die Voraussetzungen für die schrittweise Modernisierung der Flughafeninfrastruktur geschaffen. *„Die Weiterentwicklung unseres Flughafens ist für Salzburg weit mehr als ein Bauprojekt. Der Flughafen ist Tor zur Welt für unser Bundesland seit hundert Jahren, Standortfaktor für unsere Salzburger Wirtschaft und mit den Stützpunkten des Notarzthubschraubers, der Flugpolizei und der benachbarten Kaserne auch eine bedeutende Sicherheitsplattform. Wir investieren kräftig in die Zukunft unseres Flughafens und setzen mit den ersten Maßnahmen für den Aus- und Neubau der Terminals einen wichtigen Schritt für weitere erfolgreiche einhundert Jahre,“* so die Salzburger Landeshauptfrau, Karoline Edtstadler. Insgesamt 105 Millionen Euro werden in die Zukunft des Flughafenumbaus fließen, 35 Millionen davon kommen von den Eigentümern des Flughafens (75% Land Salzburg und 25% Stadt Salzburg).

Auf der freiwerdenden Fläche wird künftig ein wichtiger Teil für die neue Terminallandschaft entstehen, mit dem der Flughafen seine Abläufe, Kapazitäten und Serviceangebote langfristig weiterentwickeln will. *„In einer zunehmend vernetzten Welt sind schnelle und verlässliche Verbindungen zu internationalen Märkten wichtiger denn je. Mit den zahlreichen Flugverbindungen ab Salzburg verknüpfen wir europäische Wirtschafts-, Tourismus- und Mobilitätsräume. Als zentraler Mobilitätsknotenpunkt für das Bundesland Salzburg verbindet der Flughafen die Bevölkerung intermodal mit nationalen und internationalen Verkehrswegen. Es gilt diese Mobilitätsdrehscheibe für das Bundesland Salzburg zu modernisieren, um die Weiterentwicklung für die Zukunft zu sichern,“* so Frau Landeshauptfrau-Stellvertreterin und Aufsichtsratsvorsitzende Stefan Schnöll.

Seit mehr als 100 Jahren eröffnet der Flughafen allen Nutzern vielfältige Möglichkeiten für Urlaubs- und Geschäftsreisen und sichert zugleich die internationale Erreichbarkeit der Region. Damit leistet der Flughafen seit mehr als einem Jahrhundert einen wesentlichen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung, zur Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandorts Salzburg und zur Bewältigung von Krisen. Der Spatenstich für die große Terminalbaustelle wird im kommenden Jahr gesetzt – die entscheidenden Vorarbeiten beginnen jedoch bereits jetzt und hier. *„Der Abbruch des Hangars ist ein erster zentraler Baustein für die Umsetzung der neuen Terminallandschaft. Wir brauchen diesen Raum, um den neuen Abflug Bereich überhaupt gestalten und die Infrastruktur des Flughafens zeitgemäß weiterentwickeln zu können. Und mit den weiteren geplanten Baumaßnahmen 2027-2033 entsteht mit dem neuem Gebäudeensemble auch eine neue Flughafenskyline,“* so Bettina Ganghofer, Geschäftsführerin des Salzburger Flughafens. Der bestehende Flugzeug-Hangar 2, der seit mehreren Jahrzehnten ein wichtiger Teil der Flughafeninfrastruktur ist, wird durch den neu entstehenden Hangar 1 ersetzt. Dieser wird derzeit direkt nach der Flughafenunterführung stadtauswärts, an der Ecke Innsbrucker Bundesstraße und Kröbenfeldstraße, errichtet. Die Fertigstellung soll bis Februar 2027 erfolgen. Mit dem Projekt „Terminallandschaft NEU“ plant der Salzburg Airport umfassende Investitionen in seine Infrastruktur. Bestehende Gebäudeteile sollen modernisiert und miteinander verbunden werden, während neue Flächen für einen zukunftsorientierten Terminalbetrieb entstehen. Bei allen Bau- und Rückbaumaßnahmen legt der Flughafen großen Wert darauf, die Auswirkungen für Anrainerinnen und Anrainer so gering wie möglich zu halten, eine umfassende Information zu den Bauarbeiten findet sich baubegleitend auf der Website des Salzburger Flughafens.

Damit richtet sich der Flughafen zukunftsorientiert aus, investiert gezielt in moderne, leistungsfähige und nachhaltige Infrastruktur und sichert seine Rolle als bedeutender Standortfaktor im internationalen Gefüge. Der Flughafen schafft langfristige Perspektiven für Bevölkerung, Wirtschaft und Tourismus, fördert Unternehmensansiedelungen und Investitionen und steigert die Attraktivität der Region für qualifizierte Arbeitskräfte.